

FamilienspaZiergang

Empfehlungen von unseren

Eltern-Baby-Kind-Gruppen



In diesem Jahr haben sich die 5 Eltern-Kind-Gruppen einen Familienspaziergang durch unseren Ort ausgedacht. Jede Gruppe hat sich eine Wegstrecke mit kleinen Herausforderungen einfallen lassen.

Man kann die Spaziergänge der einzelnen Gruppen allein unternehmen oder sie alle miteinander verbinden, je nach Kondition und Wetterlage.

Eines ist sicher: Langweilig wird es nicht!

Wir wünschen ganz viel Spaß!!!

Krümeltrupp

Wir beginnen an der Jugendscheune, wo „Satt und Schlau“ zu Hause ist und spazieren die Straße „Alt-Godshorn“ in Richtung Langenhagen.

Auf der rechten Fußwegseite gibt es viele Laternen. Wir grüßen jede Laterne mit einem Klopfzeichen. Wie viele sind es eigentlich?

Am Ende der Straße kommt eine Brücke. Die gehen wir hoch und die mit Kinderwagen müssen kräftig schieben.....Oben angekommen winken wir den unter der Brücke fahrenden Autos zu.

Leider können wir erst weiter gehen, wenn ein Autofahrer zurückwinkt. Manchmal hupen auch die LKW-Fahrer, dann können wir vor lauter Freude sogar im Hopser Lauf weiter gehen.

Oben angekommen sehen wir auf der rechten Seite einen Spielplatz. Den gilt es jetzt zu erkunden.

Viel Spaß dabei! Wenn Ihr alles ausprobiert habt, geht`s weiter. Zunächst wieder zurück auf die Brücke.

ob auf der anderen Seite auch einer zurückwinkt?

Wir haben Glück, dass es bergab weiter geht. Da spielen wir gleich erst einmal Flugzeug: mit ausgebreiteten Armen laufen wir los und rollen auf dem großen Platz unten aus. (Geht auch mit Kinderwagen) Dabei laufen wir in kleiner werdenden Kreisen wie bei einem Schneckenhaus. Geschafft!

Im Schneckentempo geht es weiter. Das ist ganz schön langsam. Wenn wir keine Lust mehr haben, geht es im Kindertempo weiter.

Hier übernehmen die **Kirchenmäuse** den weiteren Spazierweg

Wir biegen also links in die Straße „In den Moorkämpfen“ ein. Jedes Verkehrsinselbeet müssen wir umkreisen. (Das geht auch mit Kinderwagen). Bei den Stahlrohren der Durchfahrtssperre geht es unterdurch. Weiter geht's auf dem linken Bordstein. Da kann man prima darauf balancieren. Dann kommen rechts drei Gullys. Wir hüpfen auf einem Bein von Gully zu Gully.

Vor uns erscheint die Brinker Straße, die wir achtsam überqueren und nach rechts weiter gehen, dann gleich wieder links in die Stieglitzstrasse einbiegen.

Auf der linken Seite stehen Garagen. Vor jedem Tor eine Kniebeuge machen.

Wie viele Garagentore kannst Du zählen?

Wir gehen noch ein Stückchen weiter geradeaus bis links ein kleiner Weg zum Spielplatz führt.

Nach dem Spielplatzbesuch geht es mit der Empfehlung der **Milchschnuten** weiter:

Wir verlassen den Spielplatz, überqueren die Straße und sind auf dem Fußgängerweg der Zeisigstraße. Im Zickzacklauf geht es bis zur Bank. Wir setzen uns auf die Bank und schauen auf die vielen Fenster der Wohnungen vor oder hinter uns. Was wohl hinter einem Fenster gerade passiert? Denkt Euch dazu eine Geschichte aus. Dann gehen wir auf dem Fußgängerweg weiter. Vielleicht können wir unterwegs die Geschichte noch weitererzählen? An der Kreuzung biegen wir rechts in die Kapellenstraße. Dann müssen wir die Straße überqueren, um links in die Straße „Unter den Eichen“ einzubiegen. Auf der Wendeplatte stehen wir vor dem Niedersachsenhaus.

Wie viele Jahre ist es alt?

Wie viele Jahre bist Du alt? Kannst Du so oft in die Höhe springen? (Bei den Erwachsenen reichen die Zehner). Wir machen uns geradeaus weiter auf den Weg und biegen rechts ab in Lückewiens Hof. Auf einem weiteren Wendeplatz machen wir eine Familienpolonaise. Vielleicht traut Ihr Euch auch ein Lied dabei zu singen?

Schließlich geht es rechts weiter bis zur Kapellenstrasse, die ihr nach links weiter geht. Am Straßenende wieder nach rechts abbiegen und ihr seid nach einigen Metern an unserer Kirche.

Von hier übernehmen die noch sehr kleinen **Windelräuber** (die sind noch Kinderwagenfahrer)

Die Windelräuber mögen gerne Fingerspiele. Kennt ihr auch eines, was ihr jetzt machen könnt? Alternativ geht auch ein Wanderlied, das ihr anstimmt, wenn ihr los geht.

Wir überqueren die Straße „Alt Godshorn“ in die Soltauer Straße. Von da aus sind es nur wenige Meter in die Fallingsbosteler Straße. Vielleicht schafft ihr es, Euch riesengroß zu machen und auf Zehenspitzen zu gehen. Jetzt rechts abbiegen und klitzeklein machen, um auf den Spielplatz zu kommen. Alternativ könnt ihr Euch auch ganz klein hinter dem Kinderwagen verstecken und „Kuckuck“ mit Eurem Kind spielen.

Wenn ihr den Spielplatz genug erkundet habt, geht es weiter nach rechts in Richtung Schmiedestraße. Kennt ihr das Spiel „Ich sehe was, was Du nicht siehst“?

Es geht weiter mit der Empfehlung der **Kirchenkrokodile**

Wir biegen rechts in den Schmiedeweg ab. Kennt ihr den Wanderrap:

Und 1 und 2 und 3 undsieben, acht
ein Hut, ein Stock, ein Regenschirm
und vorwärts, rückwärts, seitwärts ran
Hacke, Spitze, hoch das Bein.

Wie viele Mal schafft ihr diesen Vers, bis ihr am Verkehrsschild angekommen seid?

Nun geht es im Slalom um die Bäume. An der Bank könnt ihr einmal auf die Bank klettern und wieder herunterspringen. Als gute Tat des Tages sammelt ihr bitte ein wahrscheinlich herumliegendes Müllteil ein und werft es in den Abfalleimer. Am Ende der Straße biegt ihr bitte nach links ab. Weiter geht es. Wie viele weiße Autos könnt ihr auf der Schnellstraße rechts neben dem Weg zählen?

Rechts kommt jetzt ein großer Stein. Von dem müsst ihr herunterspringen.

Bei den 5 Bänken könntet ihr Euch kurz ausruhen und in den Himmel schauen.

Was für Wolkenfiguren könnt ihr sehen?

Bevor ihr nun weiter gehen könnt, müsstet ihr noch einen Stock oder ein kleines Steinchen in den Teich werfen.

Weiter geht es auf dem Bordstein. Schafft ihr es darauf zu balancieren, ohne herunterzufallen?

Links kommt jetzt ein Weg, in den wir einbiegen. In allen Bäumen, die aus 4 Stämmen bestehen, stellen wir uns hinein und winken von dort aus den anderen zu.

Dann kommen drei Poller, um die wir herumrennen. Links kommt der Spielplatz des Schulgeländes. Bevor wir den erkunden, laufen wir die Spirale am Eingang herunter und fassen dem Brunnengesicht auf die Nase.

Viel Spaß auf dem Spielplatz!